



150 Jahre Großkaliberschießen, zuerst mit Vorderladern, dann mit Hinterladern oder dem Wehrmannsgewehr – ein Rückblick ab Seite 6, und ab Seite 16 ein Einblick in die Tradition Disziplin Feuerstutzen. Um die Wahl des Zielfernrohrs geht es ab Seite 76, die richtige Disziplin steht ab Seite 88, und sonstiges Zubehör folgt ab Seite 92.



Zwar nicht mehr olympisch, aber weiterhin obenauf: Mit Diopter und Ringkorn bestückte Großkaliber-Matchgewehre werden nicht nur beim DSB und bei der ISSF eingesetzt, sondern auch bei der CISM, den Militär-Meisterschaften. Was es an solchen Hightech-Modellen zu kaufen gibt, erfahren Sie ab Seite 22.



GESCHICHTE

Die Groß-Väter 6

Vom Vorder- zum Hinterlader, von Wimbledon bis zur Liste B.

FEUERSTUTZEN

Stutzen der Gesellschaft 16

Blockverschlüsse, edle Schäfte, Pulverdampf und Traditionspflege, nicht nur in Bayern.

ISSF, CISM & Co.

Oben ohne 22

Die Gewehre und Wettbewerbe mit offener Visierung.

MUNITION & KALIBER

Unendliche Weiten 32

Die wichtigsten Großkaliber-Patronen, ihre Entstehung und ihre ballistischen Daten.

ZF-Gewehre bis 2000 EURO

Das Ziel vor Augen 42

Günstige Modelle für Einsteiger ins Präzisionsschießen.

ZF-Gewehre bis 4000 EURO

Lang, lang ist's hin 50

20 Mittelklasse-Modelle mit sportlichem Touch oder wahlweise im "Tactical"-Design.

ZF-Gewehre ab 4000 EURO

À la Carte 62

Hochwertigste Serienstücke und Custom-Gewehre, in Ausstattung und Preis unbegrenzt.

OPTIK

Volles Rohr voraus 76

Empfehlenswerte Zielfernrohre, Spektive und Montagen.

REGELN & VERBÄNDE

Wo geht was? 88

Welche Verbände bieten welche Disziplinen für GK-Schützen an?



Wie groß ist "groß" eigentlich?
Großkaliber-Patronen lassen sich nur schwer definieren, eine "ideale" Munition gibt es ohnehin nicht. Der Pfad durch kleine, große und gerngroße Patronen – Seite 32.

"Geht nicht" gibt's nicht: Solange nur die Treffer möglichst eng zusammenliegen und das möglichst weit weg, solange suchen Präzisions-Fans ihr möglichst einmaliges Gewehr.
VISIER stellt die besten Modelle nach Preisen gestaffelt vor, bis 2000 Euro (S. 42), bis 4000 Euro (S. 50) und darüber ab Seite 62.

AUSRÜSTUNG

Das Drumherum fürs "Mittendrin"	92
Von der Schießkleidung über Buchtippis bis zur Waffenpflege.	

BENCHREST

Loch in Loch ... geht doch	100
Eine Reise durch die geheime Welt der Benchrest-Schützen.	

ANHANG

Ziel-Ansprache	106
Adressen von Herstellern, Händlern und Verbänden sowie Schieß-Tabellen.	
Internet-Links	115

KURZINFORMATIONEN

Die Übersee-Schützen	11
Frauen und Schießen	15
Die ISSF-Regeln	25
Von der UIT zur ISSF	27
.308 Winchester	34
6 mm PPC	35
6,5-.284 Norma	36
Ballistischer Koeffizient	37
.300 Winchester Magnum	38
.338 Lapua Magnum	39
7,5 x 55 Swiss	40
.50 BMG	40
Howa Firearms Division	47
Savage Arms	48
IPSC mit Gewehr beim BDS	55
Schluss mit Sako TRGs?	60
F-Class: Benchrest im Grünen	67
Die Klassiker bei den Absehen	81
Was ist "MOA"?	87
Patronenlager-Lehre	95
Erst lesen, dann laden	96
Benchrest-Regeln	103
Danksagung	114



Fleißige Helfer

Ladies first: Brigitte Hölscher (Kürzel bgh) half beim Artikel über die Feuerstützen, zu dem auch Wolfgang Finze (WF) einiges beisteuerte – er schrieb zudem die geschichtliche Einführung. Martin Menke weihte uns in Benchrest und Wiederladen für Fortgeschrittene ein. Daniel Schuldes und Dieter Plöhl waren bei vielen Tests dabei. Andreas Skrobanek (AS, Foto rechts) stellt die verschiedenen Kaliber vor, Andreas Wilhelmus (AW, links) die Verbände. Michael Schippers fotografierte (fast) alles – danke!